

Unerlaubte Entsorgungsvorgänge ...

News

Geschrieben von: Tim

Geschrieben am: 14.01.2020 12:13:10

Am 13.1. haben Beamte des Wasserschutzpolizeireviers Brunsbüttel während einer Marpol-Kontrolle auf dem unter Hongkong-Flagge laufenden Bulkcarrier 'SITC Zhoushan', 41684 gt (IMO: 9642502), im Elbehafen Brunsbüttel Eintragungen im Mülltagebuch über unerlaubte Entsorgungsvorgänge in die See festgestellt. Die Beamten fanden mehrere Eintragungen in dem Mülltagebuch, die belegten, dass auf der Reise trockene Ladungsrückstände in das Sondergebiet "Nordsee" und in die deutsche und dänische ausschließliche Wirtschaftszone eingeleitet wurden. Nach Sachvortrag bei der Staatsanwaltschaft Hamburg entschied diese, dass gegen den Kapitän und den Chief Officer strafrechtlich ermittelt werden sollte. Das Amtsgericht Husum ordnete eine Sicherheitsleistung in Höhe von insgesamt 8.500 Euro an.

Über eine weitere Entsorgung von trockenen Ladungsrückständen im Golf von Mexiko wird ein Flaggenstaatsbericht an das Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie gefertigt. Weiterhin stellten die Einsatzkräfte fest, dass die Abwasseraufbereitungsanlage aufgrund mangelhafter Wartung nicht ausreichend funktionierte. Der Frachter hatte am 12.1. von Vysosk kommend im Elbehafen festgemacht. Am 14.1. lag er dort weiter festgemacht.